

Inhaltsverzeichnis

Einführung

- Harro Segeberg
Mediale Mobilmachung im 20. Jahrhundert.
Fragestellung und Untersuchungsperspektive 9

I. Hollywood im Weltkrieg

- Lutz Koepnick
Komik als Waffe? Charlie Chaplin, Ernst Lubitsch
und Das Dritte Reich. 41
- Jennifer Kapczynski
Der Preis der Freiheit. Hollywood-Narrative von Front,
Rekrutierung und Heimatfront
und die Demokratisierung des Totalen Kriegs 71
- Johann N. Schmidt
Das Dritte Reich im Thriller. Alfred Hitchcocks
Foreign Correspondent (1940) und *Lifeboat* (1943) 112
- Jan Distelmeyer
You must remember this?
Bedeutungswechsel und Aneignungsprozesse beim
Kriegs- und Kultfilm *Casablanca* (1942) 132

II. Exilfilm in Hollywood

- Gerd Gemünden
Exilfilm und Kulturindustrie. Billy Wilders *Double Indemnity* 165

Lutz Bacher General Service Studios und die Anfänge der <i>Package-Unit-Production</i> . Zur Produktionsgeschichte des Anti-Nazi-Films zwischen 1940 und 1943	191
--	-----

III. Film im deutschen Nachkrieg

Thomas Tode Prolog und Epilog zum Weltkrieg. Über zwei antifaschistische Filme von Hanuš Burger.	227
Gabriele Clemens Umerziehung durch Film. Britische und amerikanische Filmpolitik in Deutschland 1945–1949	243
Knut Hickethier Wochenschauen in Deutschland nach 1945. Mobilisierung für eine neue Gesellschaft?	272
Detlef Kannapin Zwischen gestern und heute. Das Dritte Reich im Spielfilm	299
Annette Brauerhoch „Sentimental Re-Education“? Das „Fräulein“ und der G.I. im Nachkriegsfilm – Samuel Fullers <i>Verboten!</i> (1958/59)	324
Filmregister (Laura von Bierbrauer)	349
Personenregister (Laura von Bierbrauer)	353
Zu den Autoren	358